



## Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

---

Bericht der: Bau- und Planungskommission  
vom: 28. Oktober 2014  
zur Vorlage Nr.: 2014-186  
Titel: **Bericht zum Postulat [2012/074](#) von Hanspeter Kumli, BDP, vom 8. März 2012: Fussgängerinseln und Fussgängerquerungen**  
Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)

---



2014/186

Kanton Basel-Landschaft

Landrat

---

## Bericht der Bau- und Planungskommission an den Landrat

### Bericht zum Postulat [2012/074](#) von Hanspeter Kumli, BDP, vom 8. März 2012: Fussgängerinseln und Fussgängerquerungen

vom 28. Oktober 2014

#### 1. Ausgangslage

In seiner am 8. März 2012 überwiesenen Motion [2012/074](#), welche vom Landrat am 3. Mai 2013 als Postulat überwiesen wurde, fordert Hanspeter Kumli den Regierungsrat auf, zu prüfen, inwieweit eine zusätzliche weisse Markierung der stirnseitigen Inselrandsteine eine markante Verbesserung der visuellen Wahrnehmung und dadurch der Fahrzeuglenkenden ermöglichen würde. Zusätzlich sollen die Gemeinden dazu eingeladen werden, die Fussgängerinseln und Fussgängerquerungen mit erhöhten Randsteinen ebenfalls mittels zusätzlicher Markierung nachzurüsten.

Für Details wird auf die [Vorlage](#) verwiesen.

#### 2. Kommissionsberatung

##### 2.1 Organisatorisches

Die Bau- und Planungskommission hat die Vorlage an ihren Sitzungen vom 28. August und 11. September 2014 beraten. Begleitet wurde sie von Oliver Jacobi, dem Leiter sowie von Urs Roth, dem stellvertretenden Leiter des Tiefbauamtes.

##### 2.2 Eintreten

Das Eintreten auf die Vorlage war unbestritten.

##### 2.3 Fragwürdige Wirksamkeit

Der Antrag eines Kommissionsmitglieds, anhand von 1-3 Pilotprojekten die Wirksamkeit einer zusätzlichen Markierung der Frontseite einer Mittelinsel mit Leuchtfarbe zu testen, wird von einer Mehrheit der Kommission abgelehnt. Gemäss Ausführungen der Vertreter des Tiefbauamtes sei die Erkennbarkeit von Mittelinseln bei Fussgängerquerungen durch die Elemente Inselschutzpfosten, Insel- bzw. Strassenbreite, Verziehungslänge der Fahrstreifenränder, Signalisation und Markierung sowie Beleuchtung bereits ausreichend gewährleistet. Eine zusätzliche Markierung, wie sie im Postulat gefordert wird, sei weder notwendig noch verhältnismässig.

#### 3. Antrag an den Landrat

Die Bau- und Planungskommission empfiehlt dem Landrat mit 12:0 Stimmen bei 1 Enthaltung, das Postulat als erfüllt abzuschreiben.

28. Oktober 2014

Bau- und Planungskommission

Franz Meyer, Präsident